



AFRIKA/NIGERIA - Bischof von Maiduguri bestätigt Tod von Zivilisten bei Ausschreitungen zwischen Soldaten und Boko Haram

Abija (Fidesdienst) – Unter den Opfern eines Schusswechsels zwischen Mitgliedern der Boko-Haram-Sekte und nigerianischen Soldaten am gestrigen 8. Oktober in Maiduguri im Staat Borno im Nordosten Nigerias sind auch Zivilisten. Dies bestätigt Bischof Oliver Dashe Doeme von Maiduguri im Gespräch mit dem Fidesdienst: „Die patrouillierenden Soldaten wurden von einem Kommando der Boko Haram aus dem Hinterhalt angegriffen. Dabei kam es zu einem Schusswechsel, bei der auch Zivilisten ums Leben kamen, die sich vor Ort befanden“. Wie Krankenhäuser berichten soll es sich bei 30 der insgesamt 35 Toten um Zivilisten handeln. (LM) (Fidesdienst, 09/10/2012)